

Wir können sagen: “All das, was geschieht, und wir beobachten können”,
- ist nichts Anderes als “Folgeursachen von materiell andockenden Schöpfungen”,
- die aus unterschiedlichen Gründen “durch Bestätigung im Raum gehalten werden”.

-

- Es gibt keine “objektive Materie”. -

- Nimm die letzte bewusste Bestätigung jedes Menschen von einem Ding weg, – und es verschwindet. -

- Das ist der Grund, warum uns z.B. “Stühle” ewig erhalten bleiben werden, – weil bereits zuviele Menschen

von ihrer Existenz wissen, – um sie je wieder loszuwerden ...

- Doch würde “die kollektive Erinnerung an Stühle verschwinden,

- würden alle Stühle es ebenso tun”. -

Aus der Sicht des schöpferischen Gehirnes heraus bedeutet das:

- “Sobald das Bewusstsein einer kritischen Masse an Menschen eine Schöpfung bestätigt,

- wandelt sie sich in objektive Materie um”. -

Der Grund, warum das Multiversum, – und damit jedes seiner Teilchen das kann,

- liegt in seinem Ursprung begründet:

- Zu Beginn “gab es kein wann, – keine Zeit, -und kein wo, – keinen Ort, – um Entstehung zu ermöglichen”,

- der “Beginn der für Uns wahrnehmbaren Schöpfung” bezieht sich auf eine “dimensionale Unmöglichkeit”. -

- Damit eine Jene jedoch möglich werden kann, – muss das Multiversum, – und damit jedes seiner Teilchen,

- eine Voraussetzung erfüllen:

- “Es muss eigenständig bewusst und damit intuitiv schöpfungsfähig sein”,

- denn nur dann und nur deshalb “vermochte sie jenseits der Möglichkeiten in den Raum zu treten, und diese Möglichkeiten dadurch zu offenbaren”. -

- Das ist “die Sicherheit der Schöpfung”, – darum funktioniert dieses Spiel. -

- Die Dinge und Wesen haben sich separiert,

- und nun finden sie wieder zueinander. -

Und dieses “Zueinanderfinden” betrifft die Summe der lebenden Schöpfungen,

- man kann es nur bewusst mitgestalten oder unbewusst mitgetragen werden,

- und die erstaunliche Anzahl der spirituell Interessierten, – die, – obwohl sich Ihrer spirituellen Kraft immer stärker gewahr werdend, – dennoch keinen persönlichen Ansatz sehen, “sich zu aktivieren”, – ist ein Zeichen “wie gross die Macht des Unglaubens gegenüber der eigenen Schöpfungskraft mittlerweile ist”. -

Der Grund hierfür liegt im Erbe unserer rationalen Väter, – und ihrer, – von Uns so begierig übernommenen Geistschöpfung der “objektiven Wirklichkeit”. -

Ich möchte unseren Vätern und Vorvätern an dieser Stelle zunächst einmal mein Verständnis versichern,

- denn Ich bin mir keineswegs gewiss, ob Ich Selbst innerhalb ihrer Generationen dieser Scharade nicht auch

aufgesessen wäre. -

Denn die damit versprochene Versuchung ist fast schon zu gross ...

Das Bewusstsein stellt fest, "welche seiner Schöpfungen von Anderen mitgetragen werden, und welche nicht". -

- Es stellt des Weiteren fest, – "dass das Mass der Achtung und Anerkennung, und damit zu einem grossen Teil

das Mass des persönlichen Wohlbefindens unter Anderen davon abhängig ist, – Ursachen und Positionen mit-

zutragen, die unsere persönliche Schöpfungskraft überhaupt nicht einbeziehen, und sie als "verrückte Idee" brandmarken". -

Es muss jetzt quasi "die Position des Rebellen" einnehmen, – um sich weiterhin finden zu können,

- um zu seinem eigentlichen Potential vorzudringen, – und "es darf dieser Welt nichts nehmen",

- und das ist wirklich sehr, sehr schwierig. -

Denn, um dieser Welt nichts zu nehmen, und nicht von Ihr zu leben, "darfst Du sie nicht verlassen",

- dennoch "darfst Du Ihre Machtspiele nicht mittragen", – und diesen Unterschied merkt sie natürlich ...

- Du bist immer unter Ihnen, – und Du bist immer vollkommen allein,

- das ist "die Position des Erlösers", – darum kommt Er nicht von ausserhalb. -

Das bewusste Individuum Mensch, – innerhalb von Raum und Zeit angekommen,

- "intergriert die erkannte Urmöglichkeit des Urknalles",

- und wird so, – zellbewusst, – zu'm "magischen Menschen", – zu'm "Homo Divinans". -

- Das kann in einem Augenblick geschehen, – dazu gibt es Trigger ...

- Ich bin so ein Trigger, – Danke für Deine Aufmerksamkeit. -

Das bewusste Individuum Mensch, – ist nicht alleine in Zeit und Raum,

- und durch seine "Schöpfung der Vielheit" erhält es die nötige Masse,

- um entschlossen in Zeit und Raum wirken zu können. -

- Es muss diese Masse nicht einmal kennen,

- es reicht völlig zu wissen, "dass es sie gibt". -

- Es verbleibt nur noch eine Frage:

- Bist Du ein Magier oder ein Mystiker ?

- Erwartest Du "eine Hinwendung einer Kraft an Dich",

- oder bist Du bereit "diese Kraft zu verkörpern" ?

Oder auch: "Bist Du abhängig oder autonom ?"

- Es gibt nur ein Jetzt,

- es gibt immer nur Deine Entscheidung,

- es gibt nur eine Kraft,

- es gibt nur einen Wandel. -

- Die Sicherheit der Schöpfung begab sich in unsere Hände ...

- Wollen wir das wissen, oder glauben wir ein Ende ?

- Sind wir angekommen, in den Hallen die wir schufen ?

- Oder lauschen wir im Raum nach dem eigenen Wiederrufen ?

- Was sollte Uns erwarten, ausser uns'ren eignen Karten ?

- Die wir Uns aufgetischt, und die wir Uns Selbst gemischt ...

- Ich bringe jedem/ r Sinn, – weil Ich ein Joker bin,
- und selbst die Assen bei mir passen. -
- Ach ja, ...
- Ich eröffne !
- AvE. -